

Grande Portage Resources erhält Genehmigung für den Betriebsplan 2026 vom US Forest Service

08:00 Uhr | [ACCESS Newswire](#)

VANCOUVER, 20. Januar 2026 - [Grande Portage Resources Ltd.](#) (TSXV: GPG) (OTCQB: GPTRF) (FWB: GPB) ("Grande Portage" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass es vom US Forest Service eine Genehmigung für seinen Betriebsplan 2026 (Bohrgenehmigung) für die bevorstehenden Bohrungen und Feldarbeiten auf dem Konzessionsgebiet New Amalga Gold im Südosten Alaskas erhalten hat.

Das für 2026 geplante Programm umfasst Diamantbohrungen mit einer Gesamtlänge von bis zu 4.300 Metern aus bis zu 14 Bohrlöchern sowie die Installation von Messgeräten, Oberflächenkartierungen und Schürfproben. Die Bohrlöcher werden zusätzliche Informationen liefern, um die Ressourcenklassifizierung in Schlüsselbereichen der Lagerstätte zu verbessern, und die geotechnischen und hydrogeologischen Eigenschaften des Gebirges charakterisieren, um die für die Umweltpflege und das Genehmigungsverfahren erforderlichen Daten zu sammeln und Informationen für die Bergbauentwicklungspläne zu liefern.

Die geotechnischen und hydrogeologischen Charakterisierungsarbeiten umfassen:

Detaillierte geotechnische Protokollierung zur Bestimmung der Gesteinsbedingungen in Bereichen wichtiger unterirdischer Infrastruktur,

- Installation von Piezometern in ausgewählten Bohrlöchern zur Messung des Grundwasserspiegels und des Grundwasserdrucks sowie
- Packer-Tests, bei denen unter Druck stehendes Wasser in ein Bohrloch gepumpt wird, um die hydraulische Leitfähigkeit oder Durchlässigkeit der vom Bohrloch durchschnittenen Gesteinsabschnitte zu bestimmen.

Das Unternehmen prüft derzeit Angebote von Bohrunternehmen, wobei die Vergabe des Auftrags in den kommenden Wochen erfolgen soll. Die Bohrarbeiten werden voraussichtlich Ende Juni gemäß den Genehmigungsbedingungen beginnen.

Ian Klassen, President und CEO, kommentiert: "Die Genehmigung des Bohrplans für 2026 durch den U.S. Forest Service ist ein wichtiger Fortschritt für das Projekt New Amalga, da es nun über die reine Exploration hinaus in die Entwicklungsplanungsphase übergeht. Das bevorstehende Bohrprogramm wird wichtige geotechnische und hydrogeologische Datensätze liefern, die für die technische Analyse und die Umweltbewertung erforderlich sind. Diese Aktivitäten sind von grundlegender Bedeutung, um das Projekt durch die behördliche Prüfung zu bringen und in Richtung Minenentwicklung voranzutreiben."

Projektzusammenfassung:

Das Goldprojekt New Amalga liegt nur 25 km von Alaskas Hauptstadt Juneau und 6 km von einer asphaltierten Autobahn entfernt. Die Ressource kann in mehrere Richtungen erweitert werden und verfügt über eine angedeutete Ressource von 1.438.500 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 9,47 g/t Au (4.726.000 Tonnen) und eine vermutete Ressource von 515.700 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 8,85 g/t Au (1.813.000 Tonnen) (mit einem Stichtag vom 17. Juli 2024).

Das aktuelle Entwicklungskonzept sieht einen kleinen Untertagebergbau vor, der einen operativen Betrieb ermöglicht, bei dem das Material zur Verarbeitung durch einen Dritten abtransportiert wird, sodass keine Goldgewinnungsanlage oder Tailings-Lagerstätte vor Ort erforderlich ist.

Diese Konfiguration bietet mehrere Vorteile:

- Macht den Bau einer Goldgewinnungsanlage überflüssig, minimiert den Platzbedarf der Mine, den

Strombedarf und reduziert die Investitionskosten für den Bau des Projekts.

- Macht die Errichtung einer Abraumentsorgungsanlage vor Ort überflüssig, da keine Abraumhalden entstehen würden.
- Macht eine permanente Abraumanlage überflüssig. Der bei der Minenerschließung anfallende Abraum würde als Stollenverfüllung in die unterirdischen Stollen zurückgeführt werden.
- Keine Verwendung chemischer Reagenzien für die Goldverarbeitung vor Ort.
- Reduziert den Flächenverbrauch und die Gesamtumweltbelastung drastisch.
- Erleichtert die Stilllegung und Rekultivierung nach dem Bergbau erheblich.
- Vereinfacht die Umweltprüfung und das Genehmigungsverfahren.

Projekt-Highlights:

- Eine 100-prozentige Beteiligung am Goldprojekt New Amalga, das sich in der Nähe der Infrastruktur nur 25 km nördlich von Juneau (Alaska) und 6 km von einer ganzjährig befahrbaren asphaltierten Straße entfernt befindet (Abb. 2)
- Das Konzessionsgebiet beherbergt mindestens 8 große, lange, goldhaltige mesothermale Adern
- 240 Bohrlöcher von 55 Plattformen mit einer Gesamtlänge von ~65.000 m bestätigen ein großes Gold-Quarz-System
- Proben aus früheren Bohrungen brachten Ergebnisse von mehreren Unzen in verschiedenen Adern. Ausgewählte Proben umfassen:

Deep Trench-Ader: 15,3 m mit einem Gehalt von 37,1 g/t Au, 8,3 m mit einem Gehalt von 58,6 g/t Au, 11,6 m mit einem Gehalt von 28,3 g/t Au

Goat-Ader: 2,1 m mit einem Gehalt von 74,2 g/t Au, 6,3 m mit einem Gehalt von 15,7 g/t Au

Hauptader: 3,1 m mit einem Gehalt von 79,2 g/t Au, 2,1 m mit einem Gehalt von 37,2 g/t Au, 3,1 m mit einem Gehalt von 13,9 g/t Au

Ridge-Ader: 1,5 m mit einem Gehalt von 43,0 g/t Au, 1,5 m mit einem Gehalt von 29,2 g/t Au

Sleeping Giant-Ader: 2,1 m mit einem Gehalt von 15,4 g/t Au, 3,2 m mit einem Gehalt von 20,7 g/t Au

Siehe Abb. 1 unten für die ungefähren Standorte ausgewählter Abschnitte.

- Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung (MRE) des Unternehmens gemäß NI 43-101 mit Gültigkeitsdatum 17. Juli 2024 weist eine angedeutete Ressource von 1.438.500 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 9,47 g/t Au (4.726.000 Tonnen) sowie eine vermutete Ressource von 515.700 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 8,85 g/t Au (1.813.000 Tonnen) sowie eine angedeutete Ressource von 891.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 5,86 g/t Ag (4.726.000 Tonnen) sowie eine vermutete Ressource von 390.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 7,33 g/t Silber (1.813.000 Tonnen) aus.
- Die Lagerstätte ist nach Norden, Süden und in die Tiefe hin offen.
- Schlitzproben aus dem Oberflächenaufschluss der Goat-Ader ergaben 129,02 g/t Gold (3,76 opt) und 290 g/t Gold (8,46 opt) mit 224 g/t Silber (6,53 opt).
- Die LiDAR-Untersuchung des Konzessionsgebiets ergab zahlreiche Ziele - die ersten davon bestätigten die Goldentdeckung.
- Es wurden hervorragende metallurgische Ausbeuten von bis zu 98,2 % erzielt.
- Abschluss einer mehr als 6-jährigen umweltbezogenen Ausgangsuntersuchung der Wasserqualität
- Die aktuelle Entwicklungsstrategie sieht einen kleinen Untertagebergbau mit externer Verarbeitung durch

Dritte vor, wodurch keine Mühle oder Abraumhalde vor Ort erforderlich sind. Diese Konfiguration reduziert die Kapitalkosten, minimiert die Umweltbelastung des Projekts erheblich und erleichtert die Genehmigungserteilung.

- Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit Goldbelt Inc. (einer nach dem Alaska Native Claims Settlement Act gegründeten Alaska Native Corporation) über die Entwicklung eines Erz-Exportterminals in Cascade Point, einem privaten Grundstück von Goldbelt, das nur 22 km vom Projektstandort entfernt liegt.

- Vorläufige wirtschaftliche Bewertung gemäß NI 43-101 in Arbeit, voraussichtliche Fertigstellung im ersten Quartal 2026.

Abb. 1: Ungefähre Lage ausgewählter Abschnitte

Abb. 2: Lage des Goldprojekts New Amalga

Abb. 3: Beispiel einer Bohrstation aus der vorherigen Explorationssaison am Projektstandort

Kyle Mehalek, P.E., ist der QP im Sinne von NI 43-101 und hat die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Herr Mehalek ist im Sinne von NI 43-101 unabhängig von Grande Portage.

Über Grande Portage:

[Grande Portage Resources Ltd.](#) ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung des Projekts New Amalga Mine konzentriert, das aus der Herbert Gold-Entdeckung etwa 25 km nördlich von Juneau, Alaska, hervorgegangen ist. Das Unternehmen hält eine 100-prozentige Beteiligung am Konzessionsgebiet New Amalga. Das Goldvorkommen New Amalga ist in Länge und Tiefe offen und beherbergt mindestens sechs Hauptkomposit-Ader-Verwerfungsstrukturen, die Quarz-Sulfid-Adern mit Bandstruktur enthalten. Das Projekt liegt prominent innerhalb des 160 km langen Juneau Gold Belt, in dem bereits über acht Millionen Unzen Gold gefördert wurden.

Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung (MRE) der Gesellschaft gemäß NI 43-101 wurde mit einem Cutoff-Gehalt von 2,5 Gramm pro Tonne Gold (g/t Au) auf Basis der Mineralressourcen erstellt und umfasst: eine angedeutete Ressource von 1.438.500 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 9,47 g/t Au (4.726.000 Tonnen); und einer vermuteten Ressource von 515.700 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 8,85 g/t Au (1.813.000 Tonnen) sowie einer angedeuteten Ressource von 891.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 5,86 g/t Ag (4.726.000 Tonnen); und eine vermutete Ressource von 390.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 7,33 g/t Silber (1.813.000 Tonnen). Die MRE wurde von Dr. David R. Webb, Ph.D., P.Geol., P.Eng. (DRW Geological Consultants Ltd.) mit einem Stichtag vom 17. Juli 2024 erstellt. Weitere Informationen zum Projekt New Amalga Mine finden Sie im technischen Bericht mit dem Titel "Technical Report of the Herbert Gold Property, Juneau District, Southeast Alaska" vom 17. Juli 2024, der unter dem SEDAR+-Profil von Grande Portage unter www.sedarplus.ca verfügbar ist.

IM NAMEN DES BOARDS

"Ian Klassen"

Ian M. Klassen, President & Chief Executive Officer

Tel: (604) 899-0106

E-Mail: ian@grandeportage.com

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Ziele oder Absichten des Unternehmens beschreiben, einschließlich Aussagen, die besagen, dass das Unternehmen oder die Unternehmensleitung davon ausgeht, dass eine bestimmte Bedingung oder ein bestimmtes Ergebnis eintreten wird. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "erwartet", "geht davon aus", "schätzt", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen in dieser Pressemitteilung umfassen unter anderem Aussagen oder Informationen in Bezug auf: Pläne für das Projekt New Amalga Mine, einschließlich bevorstehender Bohrungen und Feldarbeiten, einschließlich deren Zeitplan, erwartete Ergebnisse der Diamantbohrungen, bevorstehende geotechnische und hydrogeologische Charakterisierungsarbeiten, einschließlich deren Zeitplan, Beauftragung von Bohrunternehmen, Erwartungen in Bezug auf das Projekt New Amalga Mine,

einschließlich der Mineralressourcen des Unternehmens, das Entwicklungskonzept und dessen Vorteile, die Ergebnisse der Bohrungen und deren Auswertungen sowie den Zeitplan für eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit inhärenten Risiken und Unsicherheiten behaftet, wie in den Unterlagen des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapieraufschlagsbehörden beschrieben. Zu diesen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren zählen unter anderem die Fähigkeit, Bohrunternehmen zu beauftragen, einschließlich der Fähigkeit, für das Unternehmen angemessene Bedingungen auszuhandeln, die Ungewissheit hinsichtlich der Ergebnisse des Bohrprogramms sowie Risiken im Zusammenhang mit der Exploration und Erschließung der New Amalga Mine und unserer Mineralressourcen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Informationen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Bitte beachten Sie, dass das Unternehmen gemäß National Instrument 43-101 offenlegen muss, dass es keine Produktionsentscheidung auf der Basis von NI 43-101-konformen Reservenabschätzungen, vorläufigen wirtschaftlichen Bewertungen oder Machbarkeitsstudien getroffen hat und dass Produktionsentscheidungen, die in der Vergangenheit ohne solche Berichte getroffen wurden, mit einer erhöhten Unsicherheit und höheren technischen und wirtschaftlichen Risiken des Scheiterns verbunden waren. Zu diesen Risiken gehören unter anderem Bereiche, die in einer Machbarkeitsstudie oder einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung genauer analysiert werden, wie z. B. die Anwendung wirtschaftlicher Analysen auf Mineralressourcen, detailliertere metallurgische und andere spezialisierte Studien in Bereichen wie Abbau- und Gewinnungsmethoden, Marktanalysen sowie Auswirkungen auf Umwelt, Gesellschaft und Gemeinden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Jede Entscheidung, die New Amalga Mine in dem von der Unternehmensleitung beabsichtigten Umfang in den operativen Betrieb zu nehmen, eine Mine zu erweitern, andere produktionsbezogene Entscheidungen zu treffen oder anderweitig den operativen Bergbau- und Verarbeitungsbetrieb durchzuführen, würde weitgehend auf internen, nicht öffentlichen Daten des Unternehmens sowie auf Berichten als Basis beruhen, die auf Explorations- und Bergbauarbeiten des Unternehmens und von Geologen und Ingenieuren, die vom Unternehmen beauftragt wurden, beruhen.

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER BÖRSE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER RICHTIGKEIT DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/718998--Grande-Portage-Resources-erhaelt-Genehmigung-fuer-den-Betriebsplan-2026-vom-US-Forest-Service.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).